

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Spitalstr. 56 · 79539 Lörrach

Pressemitteilung
an die lokale Presse

KREISGESCHÄFTSSTELLE

Katharina Nobs, Josha Frey
Kreisvorsitzende
Matthias Ackermann
Kreiskassierer
Stephan Hundertmark
Kreisgeschäftsführer

Spitalstr. 56
79539 Lörrach

Tel: +49 (7621) 16 52 68
kreisverband@gruene-loerrach.de

Lörrach, 18. Juli 2024

Pressemitteilung des Kreisverbands BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Lörrach

Halbe Wahrheit von Evonik bei der Grünen Transformation

Anlässlich der Berichterstattung von Evonik in Rheinfelden zu ihrer Transformation der Wasserstoffherstellung durch Erdgas zu erneuerbaren Energien nimmt der Grüne Kreisverband wie folgt Stellung:

Der Grünen Kreisverband anerkennt die intensive Bemühungen von Evonik in Rheinfelden, wie sie die grüne Transformation hin zu weniger Treibhausgasemissionen voranbringen kann. Die in der aktuellen Berichterstattung dargestellten Fakten zeigen jedoch nur einen Teil der Wahrheit. Leider wird in der Vorstellung der Studie der Hochschule Pforzheim unterschlagen, dass Evonik im Augenblick jährlich 50.000 Tonnen CO₂ allein in Rheinfelden ausstößt, deren Auswirkungen die Gesellschaft trägt. Je nach wissenschaftlichem Berechnungsmodell liegt der volkswirtschaftliche Schaden den Evonik durch die Verbrennung der 5.000 Tonnen Erdgas verursacht bei 2,5 – 5 Mio Euro pro Jahr. Diese Last tragen alleine die Menschen in der Region, was in der Präsentation der Studie offenbar unterschlagen wird.

Der Grünen Kreisverband wundert sich über die sehr oberflächliche Darstellung von Evonik, was den unbestrittenen Gesundheits- und Klimaschutz betrifft und rät Evonik dringend, das ganze Spielfeld zu betrachten und nicht nur den Elfmeteraum.

Wenn man das ganze Spielfeld betrachtet, dann wird schnell klar, dass die Grüne Transformation für die Menschen wirtschaftlichen Gewinn bringen wird, weil eben durch weniger Erdgasverbrennung auch weniger Gesundheits- und Klimaschäden zu beklagen

Bankverbindung:

Bank: Volksbank Stuttgart, IBAN: DE78 6009 0100 0363 2630 04, BIC: VOBADESSXXX

www.gruene-loerrach.de

sind. Insofern freut sich der Grünen Kreisverband, wenn auch Evonik in Zukunft seine Berechnungen der Wirtschaftlichkeit nicht nur auf das Betriebsgelände reduziert, sondern die ganze Region dabei im Blick hat.

Mit freundlichen Grüßen,

Katharina Nobs und Josha Frey
Kreisvorsitzende